



Junge Menschen im Alter von 18 bis 21 Jahren, die aufgrund von sozialen, wirtschaftlichen, geografischen, gesundheitlichen oder anderen Hürden nicht oder nur mit erheblichem Aufwand verreisen können, erhalten mit DiscoverEU Inklusion die Chance, gleichberechtigt an DiscoverEU teilzunehmen und Europa reisend mit dem Zug zu entdecken.

Bei der DiscoverEU Inklusion kommen ein bis fünf junge Menschen mit geringeren Chancen aus demselben Land zusammen, um für einen kurzen Zeitraum durch Europa zu reisen. Die Lernphase umfasst die Planung, Vorbereitung und Durchführung vor bzw. während der DiscoverEU-Reise sowie die Nachbereitung nach der Reise. Bei DiscoverEU Inklusion wird das Projekt von einer Organisation oder informellen Gruppe junger Menschen umgesetzt. Diese begleitet die jungen Teilnehmenden bei der Planung, Organisation und Durchführung der Reise. Nebst Reisetickets werden dabei auch Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie Begleitung und persönliche Assistenz gefördert.

Ziele von DiscoverEU Inklusion

Mit DiscoverEU Inklusion wird Teilnehmenden mit geringeren Chancen zusätzliche Unterstützung geboten. Konkret wird folgendes bezweckt:

- Junge Menschen mit geringeren Chancen werden erreicht, die von sich aus keinen Antrag stellen würden.
- Hindernisse können überwunden werden, die diese jungen Menschen daran hindern, direkt an der allgemeinen Antragsrunde von DiscoverEU teilzunehmen. Zudem wird ihnen die notwendige Unterstützung angeboten, damit sie die Reise antreten können.
- Die Entwicklung von Kompetenzen und Fähigkeiten junger Menschen mit geringeren Chancen, die an DiscoverEU teilnehmen, wird angeregt und gefördert.



Ziele von DiscoverEU Inklusion

Ein Projekt wird von einer Organisation oder einer informellen Gruppe junger Menschen durchgeführt, die einen oder mehrere Teilnehmende auf eine DiscoverEU-Reise schickt. Die Zusammenarbeit mit Akteurinnen und Akteuren in anderen Ländern, die Aktivitäten oder Unterstützung für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer anbieten könnten, z. B. als Gastgeber usw., ist möglich.

Ein Projekt umfasst vier Phasen: Planung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung. Die teilnehmenden Organisationen und die an den Aktivitäten beteiligten jungen Menschen sollten in allen Phasen eine aktive Rolle spielen und so ihre Lernerfahrung verbessern.

- Planung des Reiseerlebnisses (Festlegung der Bedürfnisse, Ziele, Lernergebnisse, Art von Aktivität(en), Reiseplanung, Zeitplan der Aktivitäten usw.).
- Vorbereitung (Regelung praktischer Fragen der Reise, Erarbeitung von Vereinbarungen mit Akteuren, Organisation von sprachlichen, interkulturellen, lern-, kultur-, umweltbezogenen und digitalen Aktivitäten und aufgabenbezogene Vorbereitung der Teilnehmer vor der Abreise usw.).
- Nachbereitung (Bewertung der Aktivitäten, Ermittlung und Dokumentation der von den Teilnehmern erzielten Lernergebnisse sowie Verbreitung und Nutzung der Projektergebnisse).

Schutz und Sicherheit der Teilnehmenden

An DiscoverEU Inklusion können Gruppenleitende, Betreuer/innen und Begleitpersonen teilnehmen, die die Teilnehmer überwachen und unterstützen können, um einen qualitativen Lernprozess während der DiscoverEU-Reise zu gewährleisten. Gleichzeitig sorgen sie für ein sicheres, respektvolles und diskriminierungsfreies Umfeld und den Schutz der Teilnehmer. Bei der Planung und Vorbereitung einer DiscoverEU-Reise im Rahmen von DiscoverEU Inklusion sollten der Schutz und die Sicherheit der Teilnehmer angesprochen und alle erforderlichen Massnahmen zur Vermeidung/Verringerung von Risiken eingeplant werden.

Rahmenbedingungen

Dauer eines DiscoverEU Inklusionsprojektes

Ein DiscoverEU Inklusionsprojekt dauert zwischen 3 bis max. 24 Monate. Die Organisation kann während der Projektlaufzeit mehrere DiscoverEU-Reisen mit jeweils ein bis fünf Teilnehmenden und ggf. Begleitperson/en veranstalten.

Nicht förderfähig im Rahmen von DiscoverEU sind die folgenden Aktivitäten: Studienfahrten; Austauschaktivitäten, mit denen ein Gewinn erwirtschaftet werden soll; Austauschaktivitäten, die als Konzert- und Theaterreisen, satzungsgemässe Sitzungen, von Erwachsenen für junge Menschen organisierte Schulungen betrachtet werden können.





Reisedestinationen

Die Reise muss mindestens in ein anderes Land führen. Prinzipiell können alle am EU-Programm Erasmus+ beteiligten Länder bereist werden.

Reisedauer

Eine DiscoverEU-Reise kann zwischen einem bis max. 30 Tage dauern, davon max. 7 Reisetage.

Förderfähige Reisetilnehmer/innen

- Junge Menschen mit geringeren Chancen im Alter von 18 bis 21 Jahren mit Wohnsitz in jenem Land, in dem die antragstellende Einrichtung/Gruppe ihren Sitz hat. Die Gruppen können allein oder in Begleitung reisen.
- Die Gruppenleiter/innen, Betreuer/innen oder Begleitpersonen müssen mindestens 18 Jahre alt sein. Pro Teilnehmenden dürfen höchstens zwei Begleitpersonen mitreisen, sofern dies hinreichend begründet ist.

Förderfähige Antragsteller/innen

Förderfähige Antragsteller sind Einrichtungen und Organisationen, die im non-formalen Bereich mit der Zielgruppe arbeiten, z. B. Einrichtungen aus der Jugendsozialarbeit, Jugendorganisationen, Jugendzentren, Jugendbildungsträger. Anträge können auch von einer informellen Gruppe junger Menschen gestellt werden.

Antragsfrist

Die aktuellen Antragsfristen finden Sie [hier](#).

Anträge werden elektronisch übermittelt. Weitere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

